

<b>Anwendungsgebiet</b>	<p><b>Hassofol ALB</b> wird als speziell für Flachdächer konzipierte Dampfsperrbahn für Dächer mit Abdichtungen gemäß den "Flachdachrichtlinien" des ZVDH und den TECHNISCHEN REGELN "abc der Bitumenbahnen" des vdd für brandlastarme Dachaufbauten auf kunststoffbeschichteten Stahltrapezblech-Unterkonstruktionen gemäß DIN 18234/Industriebaurichtlinie eingesetzt, geeignet für oberseitige Dämmstoffverklebungen mit Hasse PU-Kleber, HassoStick 104 PU-Dämmstoffkleber und HassoStick PU-Dämmstoffkleber.</p> <p><b>Hassofol ALB</b> ist <u>nicht</u> für eine direkte mechanische Befestigung zugelassen.</p>
<b>Lagerungshinweise</b>	<p><b>Hassofol ALB</b> ist immer ebenerdig stehend und grundsätzlich vor Feuchtigkeit, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützt zu lagern. In der kalten Jahreszeit sind die Rollen erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus einem witterungsgeschützten Lager einzusetzen.</p> <p><b>Hassofol ALB</b> ist originalverpackt mindestens 12 Monate lagerfähig.</p>
<b>Verarbeitung</b>	<p>Der Untergrund muss sauber und trocken sein. Die Verarbeitungstemperatur darf nicht unter + 5 °C und nicht über + 30 °C liegen, die Untergrundtemperatur muss mindestens + 5 °C und darf höchstens + 25 °C betragen. Die Konstruktion kann ein Gefälle von mindestens 2 % aufweisen. Vor der Verarbeitung ist die Klebekraft zu überprüfen.</p> <p>Auf kunststoffbeschichteten Stahltrapezprofilen ist kein Voranstrich erforderlich. Alle anderen Untergründe sind mit <b>Hasserol V</b>, <b>Hasserol V 50</b> oder <b>Hasserol V-E</b> zu primern.</p> <p>Die Rollen sind nach sachgerechtem Transport in Verlegerichtung der Trapezprofilbleche auszulegen. Hierbei ist insbesondere auf die Bahnbreite zu achten, um bei der Verlegung den Überdeckungsverlust zu minimieren. Die Längsnähte müssen mit einer Überdeckungsbreite von mind. 8 cm immer auf den Obergurten liegen. Durch ungünstige Trapezblechsystembreiten kann es zu erhöhtem Überdeckungsverlust kommen.</p> <p>Nach der Ausrichtung wird das Bahnende auf einer Länge von ca. 75 cm durch Abziehen der geteilten Folie auf dem Trapezblech verklebt. Die Rolle ist anschließend bis auf den verklebten Bereich zurück zu rollen. Die vorhandenen Folienenden der <b>Hassofol ALB</b> sind nun gemeinsam vor der Rolle unter stetigem Zug flach vor der Bahn abzuziehen. Hierdurch wird die Rolle in Verlegerichtung gezogen und verklebt auf den Obergurten der Trapezbleche. Parallel hierzu wird die Dampfsperrbahn mit einem breitflächigen Schieber auf die Obergurte gepresst und geglättet.</p> <p>Im Stoßbereich müssen Hilfskonstruktionen aus stabilem dünnen Kunststoff oder geeigneten Blechstreifen mit einer Breite von mind. 8 cm unterlegt werden, um auch die Überdeckungen im Stoßbereich fachgerecht herzustellen.</p> <p>Ein Andrücken der Überlappungen mit einem Gummischieber ist zur Verklebung der Nähte <u>nicht ausreichend</u>.</p> <p>Mit der zweiten Dampfsperrbahn wird ebenso verfahren. Es ist insbesondere auf den Stoßversatz mit dem erforderlichen Schrägschnitt und auf die sorgfältige Naht- und Stoßverbindung zu achten. Die Schnittkante sollte im Zuge der Anforderung als behelfsmäßige Abdichtung mit <b>Hassofix</b> versiegelt werden.</p> <p><b>Hassofol ALB</b> sollte nach der Verlegung zügig mit dem Wärmedämmstoff abgedeckt werden.</p> <p>Die fertig verlegte <b>Hassofol ALB</b> kann in Verbindung mit einem optimierten Bauzeitenplan, einem konstruktiven Gefälle von mind. 2 %, unter Gewährleistung einer ausreichenden Entwässerung und insgesamt besonders sorgsamer Behandlung als behelfsmäßige Abdichtung (Notabdichtung) gelten. <b>Hierfür ist eine sondervertragliche Vereinbarung mit dem Bauherrn zu treffen.</b> Ist ein optimierter Bauzeitenplan nicht darstellbar oder wird der optimierte Bauablauf durch unvorhersehbare Geschehnisse verändert, kann die Funktion der behelfsmäßigen Abdichtung nicht (mehr) dargestellt werden.</p> <p>Auf der fertig verlegten <b>Hassofol ALB</b> dürfen keine Fremdgewerke tätig werden, um die vorübergehende Funktion der behelfsmäßigen Abdichtung (Notabdichtung) nicht zu beeinträchtigen. Eine engmaschige und regelmäßige Kontrolle der <b>Hassofol ALB</b> ist notwendig, um ggf. entstehende Beschädigungen unverzüglich auszubessern. Die Funktion der behelfsmäßigen Abdichtung ist auf einen Zeitraum von maximal 2 Wochen nach der Verarbeitung begrenzt.</p>
<b>Entsorgungshinweise</b>	<p>Polymerbitumenbahnen, Bitumenbahnen und deren Baustellenabfälle (nach Europäischem Abfallkatalog (EAK) und Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) Abfallschlüssel 17 03 02 „Bitumengemische, teerfrei“) sind unter Beachtung von Abschnitt 3 der Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV) gesammelt einem Recycling zuzuführen bzw. als Gewerbeabfall zu entsorgen.</p>